

„Wagenfelds Physiotherapie-Anbau: Fertigstellung im August erwartet“

Im August eröffnet der neue Anbau der Physiotherapie-Praxis Pohlmann in Wagenfeld, mit moderner Ausstattung und barrierefreiem Zugang.

Ein bedeutendes Bauprojekt in der Gemeinde Wagenfeld steht kurz vor dem Abschluss: Der Anbau der Physiotherapie-Praxis Pohlmann am Hallen-Freibad wird ab August in Betrieb genommen. Der Vorhabensleiter Oliver Keese und Architektin Franziska Keese informierten bei einem Ortstermin über den Fortschritt der Arbeiten und die positiven Entwicklungen. Der neue Anbau wird die Zugänglichkeit und das Dienstleistungsangebot der Praxis erheblich verbessern.

Wie die Sanierung die Gemeinde bereichert

Der neue Anbau wird über einen barrierefreien Haupteingang verfügen, wodurch insbesondere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen besseren Zugang zur Physiotherapie erhalten. Dieses inklusive Konzept ist nicht nur ein Gewinn für die Praxis, sondern auch für die gesamte Gemeinde, da es das Gesundheitsangebot für alle Bürger zugänglicher macht.

Finanzielle Aspekte der Konstruktion

Die Baukosten für das Projekt belaufen sich auf 1,35 Millionen Euro, was unter dem ursprünglichen Budget von 1,5 Millionen Euro liegt. Diese Kosteneffizienz ist von großer Bedeutung, da die Gemeinde Wagenfeld eine Förderung in Höhe von 473.000 Euro erhält, die an eine rechtzeitige Fertigstellung der Arbeiten

gebunden ist.

Sanierungsmaßnahmen und deren Herausforderungen

Gleichzeitig mit dem Anbau wird die Kernsanierung des bestehenden Praxisgebäudes vorangetrieben. Diese Maßnahmen erfolgten unter Berücksichtigung des laufenden Praxisbetriebs, was eine besondere Herausforderung für alle Beteiligten darstellt. Oliver Keese beschreibt es als „Bauen im Betrieb par excellence“, was bedeutet, dass planende und ausführende Gewerke stets flexibel auf die Gegebenheiten reagieren müssen.

Fortschritte und Zeitplan

Der Anbau wird voraussichtlich am oder nach dem 5. August 2024 an die Praxis übergeben. In den letzten Zügen stehen die Fußbodenarbeiten sowie das Einrichten der Innenräume an. Künftig wird der Praxisbereich durch die Erweiterung nicht nur größer, sondern auch funktionaler sein.

Positive Resonanz der Gemeinde

Bürgermeister Matthias Kreye äußert sich äußerst zufrieden mit dem bisherigen Verlauf des Projektes und hebt sowohl die Einhaltung des Zeitplans als auch des Kostenrahmens hervor. Dies ist nicht nur ein Signal der Effizienz, sondern auch der Transparenz in der Verwaltung, was die Kommunikation zwischen der Gemeinde, den Planern und den Handwerkern angeht.

Insgesamt zeigt das Bauprojekt der Physiotherapie-Praxis Pohlmann, wie durchdachte Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen nicht nur die Infrastruktur verbessern, sondern auch die Lebensqualität in der Gemeinde Wagenfeld erhöhen können. Mit der Eröffnung des Anbaus im August ist ein

entscheidender Schritt für die Gesundheitsversorgung der Bürger getan, der nachhaltige positive Effekte verspricht.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de